

Oschazer Feuerhilfsverein für Prediger.
Bezirksvorsteher für Bauzen: Pfarrer Käde.

Pestalozzverein.

Der Zweck des Vereins besteht in der Sorge für Unterstützung und Erziehung vater- oder elternloser Waisen von Lehrern an Volksschulen oder höheren Unterrichtsanstalten im Königreiche Sachsen, sowie auch in besonderen Fällen in Unterstützung von Lehrerswitwen.

Bezirksvorsteher in Bauzen: Artur Ernst Ppsilanti Grünner, Oberlehrer an der höh. Töchterchule.
Stellvertreter: Friedr. Gust. Gitter, Oberlehrer an der Vorbereitungsschule.

Tierchutzverein.

Zweck: Den Tieren den ihnen vermöge ihrer Stellung in der Schöpfung zukommenden Schutz angeeignet zu lassen.

Vorsitzender: z. Zt. unbesetzt.

Stellvertreter: W. Jockusch, Dekonom und Stadtgutsbesitzer.

1. Schriftführer und Archivar: Dr. phil. Johannes Hugo Helbig, Studienrat, Konrektor und Professor am Gymnasium.

2. Schriftführer: Wilh. Hermann Naumann, Professor an der Realschule.

Kassierer: J. M. Poicke, Stellvertreter a. D.

Ausschuß-Vorsitzender: Dr. Kaeubler, Oberbürgermeister.

Verein gegen Armut und Bettelei.

Zweck des Vereins ist, dem Hausbetteln einheimischer und fremder Bettler entgegenzutreten.

1. Vorsitzender: Richard Klemm, Kaufmann.

2. Vorsitzender: W. Jockusch, Stadtgutsbesitzer.

Kassierer: Joseph Angermann, Kaufmann.

Stellvert. Kassierer: Oskar Lehmann, Bäckerobermeister.

Schriftführer: E. Menzner, Apotheker.

Stellvert. Schriftführer: Rechtsanwalt Dr. Herrmann, Bürgermeister Dr. Zahn.

Verein für die Herberge zur Heimat.

Burglehn 9.

1. Vorsitzender: Paul Wezke, Pastor Primarius.

2. " Oskar Klahre, Buchbinderobermeister.

1. Schriftführer: Paul Schulze, Tischlermeister.

2. Schriftführer: Oskar Lehmann, Bäckerobermeister.

Kassierer: Jul. Mehl sen., privat. Seilermstr.

Verein zu Rat und Tat.

Vorsitzender: G. A. Wilhelm Jockusch, Stadtgutsbesitzer.

Stellv. Vorsitzender: Wilh. Hermann Naumann, Professor an der Realschule.

Kassierer: Emil Gust. Menzner, Apotheker.

Stellv. Kassierer: Moritz Jäppelt, Kaufmann.

Ausschußmitglieder: Georg Gotth. Daniel Dachsels, Justizrat.

Karl Gottfried Heinke, Oberlehrer.

Wilh. Jul. Kuhne, Schuldirektor.

Jakob Nowak, Domschuldirektor.

Ernst Andreas Pohlen, Lehrer.

Jakob Skala, Can. Cap. Senior.

Paul Herm. Wezke, Pastor Primarius.

Verein zur Unterstützung studierender Wenden.

Vorsitzender: Paul Käde, Pfarrer zu St. Michael.

Stellvertreter: J. Nowak, Domschuldirektor.

Schriftführer: Jak. Skala, Can. Cap. Senior.

Kassierer: E. Pohlen, Bürgerchullehrer, Schulstraße 3.

Wohltätigkeits-Verein „Sächsische Festschule“

(eingetragener Verein).

Protector: Se. Maj. König Friedrich August III. von Sachsen.

Verband Bauzen.

Zweck des Vereins ist, in jeder Hinsicht würdige Hilfsbedürftige und durch elementare Unglücksfälle Betroffene tunlichst bald zu unterstützen und in den Sommerferien Ferienkolonien armer, schwächerer Kinder auszurüsten und nach den Gebirgsdörfern der Lausitz zu entsenden. Die Mitgliedskarte kostet für jedes Kalenderjahr 50 Pfg.

Vorstand: P. Junghannß, Bürgerchullehrer.

Stellvertreter: Rudolf Julius Ulbricht, Bodenmeister a. D.

Kassierer: Aug. Mor. Hartstein, Oberlithograph.

Stellvertreter: Heinr. Theodor Hippe, Uhrmacher.

Schriftführer: Franz Meinig, Baupolizeisekretär.

Stellvertreter: A. Schwind, Katsaktuar.

Obmann: Ernst Reinhard Fischer, Eichamtsassistent.

Zweigverein Bauzen des Landesvereins vom Roten Kreuz im Agr. Sachsen.

Zweck: Pflege von Kranken und Verwundeten im Kriege.

Vorsitzender: Paul Seyfert, Justizrat.

Schriftführer: Emil Gust. Menzner, Apotheker.

Schatzmeister: Karl Georg Reinhardt, Bankier.

Freiwillige Sanitäts-Kolonie vom Roten Kreuz zu Bauzen.

Lehrender Arzt: Stabsarzt d. R. Dr. Krahl.

Kolonnenführer: Karl Ernst Frdr. Aug. Scholz, Schlossermeister.

4. Begräbnis- und Krankenkassen.

Allgemeine Begräbniskasse Bauzen, gegründet 1784.

Dieselbe gewährt ihren Mitgliedern gegen Einzahlung eines nach dem Alter sich richtenden Eintrittsgeldes sowie gegen Entrichtung einer Monatssteuer von 50 S, wobei Eheleute für eine Person gerechnet werden, bei deren Ableben ein Funeralgeld von 150 M.

1. Vorsteher: Max Kitzing, Amtsger.-Expedient.

2. Vorsteher: Oskar Klahre, Buchbinderobermstr.

Kassierer: Jul. Mehl sen., privat. Seilermeister.

Bauzner Grabkasse.

Gesellschaft zur Fürsorge für Witwen und Waisen und zur Grabsteuer.

Der Zweck dieser Gesellschaft ist die Unterstützung ihrer Mitglieder in Sterbefällen. Dieselbe befaßt 330 steuerpflichtige Stellen, und ein auf eine dieser Stellen eintretender Ehemann erwirbt